

Newsletter der **CDU**-Ratsfraktion

Nr. 04/2017 – 12.06.2017



Rat der Stadt: Streichung von weiteren Hortplätzen in Speldorf abgewendet!

Der Rat der Stadt hat den Versuch von Jugendamt und SPD abgewehrt, eine 15köpfige Hortgruppe in der KiTa Richard-Wagner-Straße in Speldorf zum Ende des Kindergartenjahres 2016/2017 (31. Juli 2017) kurzfristig aufzulösen. Damit konnte der schleichende Prozess des Abbaues von Hortplätzen - als wertvolle Ergänzung des Betreuungsangebotes für Kinder und Schüler - vorerst gestoppt werden. Einem [Antrag der CDU-Fraktion](#), stattdessen diese städtische Kindertageseinrichtung zweigruppig (einschließlich Hortgruppe) bis auf Weiteres zu erhalten und weiterzuführen, wurde bei Gegenstimmen der SPD-Fraktion zugestimmt. Zugleich wurde die Verwaltung aufgefordert, mit dem Gebäudeeigentümer, dem SPD-nahen Verein „Soziale Kinder- und Jugendarbeit“ (SKJ) für die Durchführung der Brandschutzmaßnahmen (wie die Errichtung eines zweiten baulichen Rettungsweges für das 1. Obergeschoss) zu sorgen. Denn diese sind für einen ordnungsgemäßen Weiterbetrieb der Hortgruppe notwendig. Die CDU-Fraktion hält nichts von bekannt gewordenen Einschüchterungsversuchen und Drohungen der sozialdemokratischen Vereinsführung des SKJ (evtl. Sonderkündigungsrecht). Die SKJ-Vereinsführung unter dem Oberbürgermeister Ulrich Scholten, dem SPD-Fraktionsvorsitzenden Dieter Wiechering und SPD-Fraktionsvorstandsmitglied Claus Schindler sollten sich ihrer besonderen Verantwortung für die Kinder und das Gemeinwohl bewusst werden und sich einer Lösung nicht verweigern. Das gilt gleichermaßen für sie als Gebäudeeigentümer und als Stadtvertreter. Stellv. Jugendhilfeausschussvorsitzende Christina Kaldenhoff: „Ein Lösungsansatz könnte z.B. die Verlängerung des Mietvertrages für den Weiterbetrieb der Hortgruppe und KiTa nach März 2021 oder ein Mietkauf sein.“

Zukunft für Mülheimer Förderschulen

Der Rat der Stadt hat am letzten Donnerstag auf Vorschlag der CDU-Fraktion einstimmig die Fortführung der Dependance der Wilhelm-Busch-Förderschule am Standort der Erich-Kästner-Schule in Dümpten ab dem 01.08.2017 (Schuljahr 2017/2018) beschlossen. Bis auf Weiteres wurde die von der Schulverwaltung

vorgeschlagene [sukzessive Auflösung der Dependance](#) nach August 2018 gestoppt. Die CDU-Fraktion begründet diese Position mit dem von der neuen CDU/FDP-Koalition in NRW angekündigten neuen „Förderschul-freundlichen“ Kurs, der besonders stark auf den Erhalt der Förderschulen im Rahmen der neuen Inklusionspolitik des Landes abzielt und den weiteren Abbau der Förderschulen auch in Mülheim an der Ruhr ablehnt.

Die in den letzten Minuten vor der Ratssitzung seitens der Verwaltung übermittelte Stellungnahme der Schulkonferenz - mit dem Beschluss gegen den Auflösungsplan - half bei dieser Meinungsbildung im Rat der Stadt.

Planungsdezernent Prof. Peter Vermeulen neuer OB-Vertreter im VRR

Der städtische Planungs- und Verkehrsdezernent Prof. Peter Vermeulen ist neuer Vertreter des Mülheimer Oberbürgermeisters in der Verbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR). Dies beschloss der Rat der Stadt im Rahmen eines OB-Vorschlages zur Umbesetzung von Gremien städtischer Beteiligungsgesellschaften sowie der Verbandsversammlung des VRR.

Rat der Stadt für Umbau der städtischen Senioreneinrichtung Haus Gracht

In großer Einmütigkeit und mit Zustimmung der CDU-Fraktion stellte der Rat der Stadt die Weichen für die Modernisierung der städtischen Senioreneinrichtung [Haus Gracht](#), bei Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben des Wohn- und Teilhabegesetzes NRW mit mindestens 80% an Einzelzimmern. Nach Fertigstellung des 14 Mio. € teuren Projektes spätestens 2020 werden in diesem Haus der Mülheimer Seniorendienste insgesamt 168 Pflegeplätze vorgehalten.

„Mit dieser Entscheidung ist nun auch die Modernisierung des dritten und letzten Hauses auf den Weg gebracht. Damit haben sich die Mülheimer Seniorendienste zukunftsweisend aufgestellt und werden ihrem Motto ‚Menschen helfen‘ gerecht.“, begrüßen der stellv. Aufsichtsratsvorsitzende der Mülheimer Seniorendienste, Dr. Roland Chrobok, und das Aufsichtsratsmitglied Angelina Spiegel den Ratsbeschluss.

Hinweis:

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, diesen Newsletter zu lesen, haben wir ihn zur Sicherheit noch einmal als pdf-Datei beigelegt.

Den dazu nötigen kostenlosen Adobe Acrobat Reader erhalten Sie hier: <http://get.adobe.com/de/reader>

Falls Sie Freunde haben, die an unserer Arbeit interessiert sind, geben Sie uns bitte die entsprechende Email-Adresse, die wir dann in den Verteiler aufnehmen.

Sie können diesen Newsletter mit einer kurzen E-Mail an den Absender abbestellen.

Impressum:

Newsletter der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr

Verantwortlich i.S.d. TDG: Wolfgang Michels, Bahnstraße 31, 45468 Mülheim an der Ruhr

Redaktion: Hansgeorg Schiemer

Tel.: 0208 / 45 95 4-0;

E-Mail: cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

Homepage: <http://www.cdu-fraktion-muelheim.de>